

Frühlingsinfo 2020

Es ist wieder einmal Zeit für unsere Infos.

Wir hoffen es geht euch gut und ihr seid alle gesund. Uns geht es gut, wir sind alle gesund und wohl auf. Jedoch ist diese Situation für niemanden besonders leicht. Wir nutzen die Zeit mit den Kindern zu Backen, basteln und zu Spielen. Am Abend sind wir jedoch froh, wenn wir in den Stall gehen dürfen. Im Stall hat es jede Menge Kälber gegeben, Kunter Bund und sehr zutraulich.



Zuwuchs

Bei den drei Geisen die wir letztes Jahr gekauft haben hat es ein weisses «Gitzi» gegeben, das Lorena (Lori) heisst.



Bei den vier Hühner, die wir haben hat es auch noch sechs weitere Sperberhühner und ein Hahn gegeben. Diese haben wir von einem Bauern im Nachbardorf übernommen. Wir hatten zuerst Bedenken mit dem Hahn wegen den Kindern, aber er ist ganz artig. Unser Sohn Nico meinte: Wenn er nicht brav ist gibt es einen Suppentopf.

Die Jungs sind die meiste Zeit bei den Hühnern, um zu schauen ob es weitere Eier gegeben hat. Ansonsten sind sie sehr fleissig und helfen viel im Stall oder rasen mit ihren Traktoren um den Hof herum.



Unser Marino wird im Juni ein Jahr alt und hilft schon kräftig mit.



Probleme

Wir haben hier ein grosses Problem mit den Schermäuse. Diese Maus kommt bis zu 20cm gross und kann bis zu 30Junge pro Jahr aufziehen. Es gibt sehr viele und sie richten

Riesige Schäden an. Schermäuse fressen die Wurzeln der Gräser und stossen grosse Erdhaufen auf. Dadurch, dass sie die Wurzeln fressen, haben wir Ernteaufälle und ein sehr verschmutztes Futter durch die Erde. Mit Fallen probieren wir jetzt die Mäuse zu fangen, um die Bestände zu Regulieren.



Fleischbestellungen

Wir freuen uns sehr über jede einzelne Bestellung und probieren weiterhin alle Wünsche zu erfüllen.

Wegen des Coronavirus haben wir schon sehr viel Fleisch verkauft. Es hat jedoch noch genug Highland-beef und Vitellone, beim Jungrind könnte es jedoch knapp werden. Wir wären sehr froh, wenn wir Vitellone oder Highländer anbieten könnten.

Wir haben noch ein kleines Anliegen, dass uns sehr am Herzen liegt. Unsere Dorfkäserei verkaufte sehr viel Käse an Läden und den Hotels. Weil die Hotels momentan leer sind wegen des Coronavirus, sitzt unser Senn jetzt auf sehr viel und feinen Bio Käse. Wer noch gerne Käse möchte, hat jetzt die Gelegenheit. Unser Senn würde uns sehr freuen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und bleibt gesund.

Freundliche Grüsse Familie Schorta

